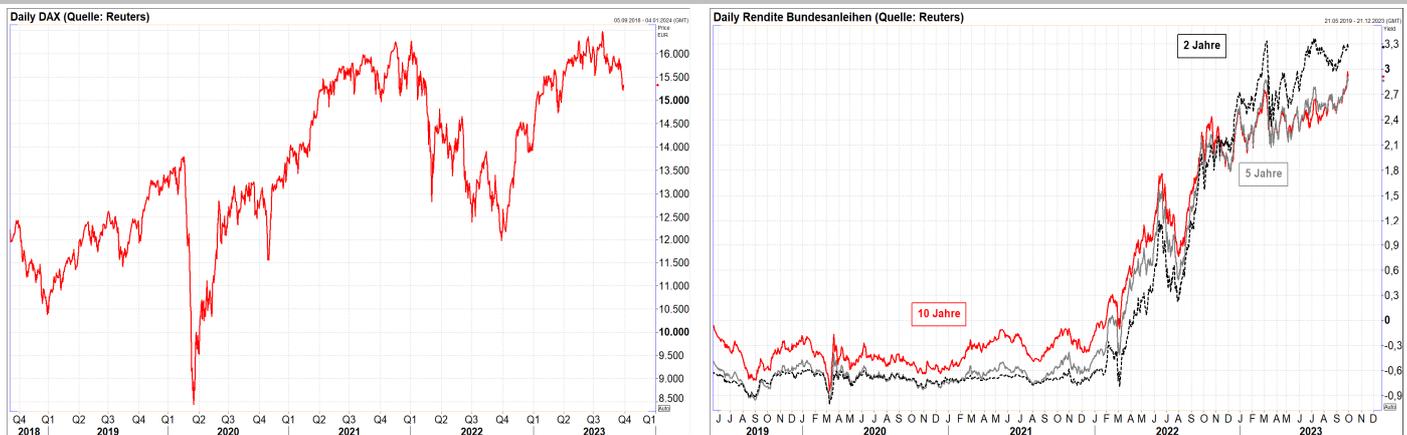


Marktüberblick am 29.09.2023

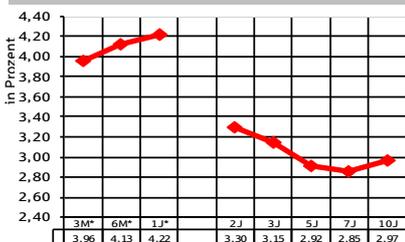
Stand: 8:33 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.323,50	+0,70 %	+10,05 %	Rendite 10J D *	2,97 %	+14 Bp	Dax-Future *	15.441,00
MDax *	25.718,43	+0,35 %	+2,39 %	Rendite 10J USA *	4,57 %	-3 Bp	S&P 500-Future	4341,00
SDax *	12.621,93	+0,64 %	+5,84 %	Rendite 10J UK *	4,49 %	+13 Bp	Nasdaq 100-Future	14887,50
TecDax*	2.990,66	+0,87 %	+2,38 %	Rendite 10J CH *	1,18 %	+8 Bp	Bund-Future	127,78
EuroStoxx 50 *	4.161,56	+0,72 %	+9,70 %	Rendite 10J Jap. *	0,75 %	+1 Bp	VDax *	17,62
Stoxx Europe 50 *	3.917,03	+0,42 %	+7,26 %	Umlaufrendite *	2,82 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1867,33
EuroStoxx *	438,75	+0,55 %	+7,02 %	RexP *	427,43	-0,36 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	96,24
Dow Jones Ind. *	33.666,34	+0,35 %	+1,57 %	3-M-Euribor *	3,96 %	-2 Bp	Euro/US\$	1,0584
S&P 500 *	4.299,70	+0,59 %	+11,99 %	12-M-Euribor *	4,22 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8653
Nasdaq Composite *	13.201,28	+0,83 %	+26,13 %	Swap 2J *	3,87 %	+5 Bp	Euro/CHF	0,9661
Topix	2.323,39	-0,94 %	+23,99 %	Swap 5J *	3,50 %	+5 Bp	Euro/Yen	157,91
MSCI Far East (ex Japan) *	487,05	-0,46 %	-3,68 %	Swap 10J *	3,46 %	+8 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,21
MSCI-World *	2.251,86	+0,43 %	+10,76 %	Swap 30J *	3,13 %	+3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 29. Sep (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Donnerstag hatte er um 0,7 Punkte auf 15.323 Punkte zugelegt, nachdem ein nachlassender Inflationsdruck in Deutschland die Anleger versöhnlicher gestimmt hatte. Auch an der Wall Street ging es bergauf. Zum Wochenschluss richteten sich die Augen der Investoren nun auf die Euro-Zone. Das EU-Statistikamt Eurostat legt die vorläufigen Zahlen zur Preisentwicklung im Euroraum im September vor. Experten gehen von einem Rückgang der Inflationsrate auf 4,6 Prozent aus, nach 5,2 Prozent im August.

US-Anleger haben am Donnerstag ihre Zinsorgen beiseite geschoben und sich zurück an den Aktienmarkt getraut. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,4 Prozent höher auf 33.666 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,8 Prozent auf 13.201 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,6 Prozent auf 4.299 Punkte zu. Die jüngsten Konjunkturdaten zeigten sich robust. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) wuchs im zweiten Quartal aufs Jahr hochgerechnet um 2,1 Prozent. Allerdings dürften ein drohender Regierungsstillstand in den USA die Aussichten für den Rest des Jahres trüben, sagten Börsianer. Da es nur noch wenige Tage bis zu einem möglichen Shutdown-Beschluss sind, warteten die Anleger auf weitere Abstimmungen des von den Demokraten kontrollierten Senats über eine parteiübergreifende kurzfristige Ausgabenmaßnahme. Am Devisenmarkt gab der US-Dollar-Index um 0,5 Prozent auf 106,13 Punkte nach. An den Anleihemärkten unterbrachen die Renditen ihre rasante Aufwärtsfahrt. Die zehnjährigen US-Treasuries rentierten mit 4,620 Prozent unter dem Vortagesniveau. Die zuletzt deutlich angestiegenen Ölpreise, die die Inflations-sorgen genährt hatten, sanken ebenfalls. Die Nordseesorte Brent verbilligte sich um 1,5 Prozent auf 95,14 Dollar je Fass. Der Preis für ein Fass US-Leichtöl WTI sank um 2,1 Prozent auf 91,72 Dollar. Das machte die anfänglichen Gewinne von Ölkonzernen teils zunichte. Anteilsscheine großer Techkonzerne wie Meta, Tesla, Alphabet und Nvidia wanderten hingegen zurück in die Depots und legten zwischen 1,4 und 2,4 Prozent zu.

Die japanischen Anleger haben sich zum Wochenschluss vom Aktienmarkt ferngehalten. Der Nikkei-Index verlor 0,3 Prozent auf 31.775 Zähler. Der breiter gefasste Topix fiel um 0,9 Prozent. Die chinesischen Börsen blieben wegen eines Feiertags geschlossen. Händlern zufolge führten Konjunktursorgen zu Zurückhaltung.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Arbeitslosenquote, Industrie-
produktion (Aug), Verbraucherpreise
Tokio (Sep)
EWU, FR, IT, NL: Verbraucherpreise (Sep)
DE: Arbeitslosenquote (Sep), Import-
preise, Einzelhandelsumsatz (Aug)
UK: BIP (Q2)
USA: Deflator des privaten Konsums,
Persönliche Einnahmen, Private Kon-
sumausgaben (Aug), Einkaufsmana-
gerindex Chicago, Konsumklima Uni
Michigan (Sep)

Unternehmensdaten heute

AIREISIS, DF Deutsche Forfait(Q2), Carni-
val (Q3), B+S Bankssysteme (Q4)

Weitere wichtige Termine heute

-/-

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.